



Lüftungskanäle aus URSA AIR Zero

Bei der Reinigung von Lüftungskanälen aus URSA AIR Zero Mineralwolle-Platten sind folgende Hinweise zu beachten!

- Lüftungskanäle aus URSA AIR Zero sind für RLT-Anlagen geeignet. Die Lüftungskanäle sind nicht für den Transport von Feststoffen und korrosiven Gasen sowie als Entrauchungsleitung und als Dunstabzug von Küchen und Laboratorien geeignet.
- Lüftungsleitungen aus URSA AIR Zero müssen für Reinigungs-, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten leicht zugänglich sein. Dazu sind die Vorgaben der DIN EN 13779, DIN EN 15780 und der VDI 6022 einzuhalten. Die Vorgaben zur Herstellung der Lüftungsleitungen finden Sie im Handbuch.
- Vor Inbetriebnahme ist grundsätzlich eine Reinigung durchzuführen. Regelmäßige Überprüfungen und Inspektionen werden gemäß dem Reinigungs- und Wartungsplan ausgeführt.
- Um gute Zugangsmöglichkeiten für Reinigung und Wartung zu schaffen, sollten die Öffnungen bei Luftleitungen in der Nähe von Bögen angeordnet sein; bei geraden Luftleitungen sollten die Öffnungen nicht mehr als 10 m auseinanderliegen – siehe DIN EN 12097.
- Es können sehr leicht nachträglich Reinigungs- und Wartungsöffnungen eingebaut werden (siehe Hinweise im Handbuch).
- Die Reinigungsarbeiten müssen fachgerecht durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden. Arbeits- und Gesundheitsschutz beachten.

Zulässige Reinigungsverfahren:

- Reinigung mit Druckluft
Hinweis: in Kombination mit einer Absaugung.
- Mechanische Reinigung durch Bürsten
Hinweis: nichtmetallische, weiche bis mittelharte Bürsten verwenden.
- Reinigung durch Kontaktsaugen
Hinweis: feine Filter verwenden.

Die genannten Verfahren können auch miteinander kombiniert angewendet werden (richtige Reihenfolge beachten). Der Einsatz von Reinigungsrobotern mit den oben genannten Verfahren ist ebenfalls möglich.

Nicht zulässige Reinigungsverfahren:

- Nassreinigung
- Chemische Reinigung